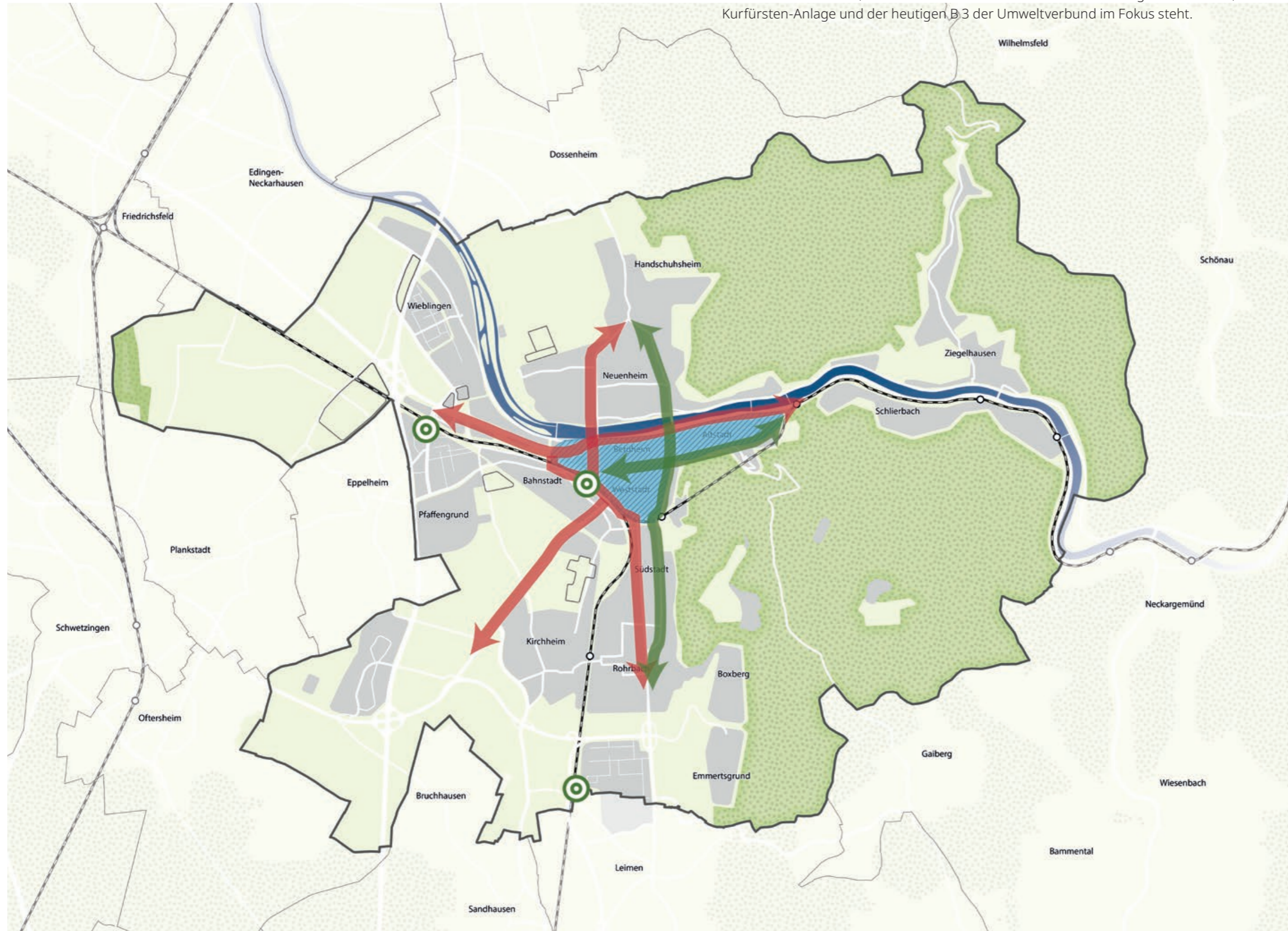


Karte 4

NEUORDNUNG DES UMWELTVERBUNDES UND DES KRAFTFAHRZEUGVERKEHRS

Das Stadtentwicklungskonzept ist eng mit dem Verkehrsentwicklungsplan/Klimamobilitätsplan (VEP/KMP)⁶ verknüpft und die Inhalte sind aufeinander abgestimmt.

In Heidelberg werden die Verkehrsströme in Nord-Süd- und Ost-West-Richtung neu geordnet, wobei der Individualverkehr auf die Ernst-Walz-Brücke, die Lessingstraße und die B 37 konzentriert wird, während in zentralen Bereichen wie der Bergheimer Straße, der Kurfürsten-Anlage und der heutigen B 3 der Umweltverbund im Fokus steht.



Legende

Konzeptaussagen

Verkehrsachsen

- Kraftfahrzeugverkehr
- Umweltverbund (ÖPNV, Rad- und Fußverkehr)
- Verkehrsarme Innenstadt
- Ausbau und Neubau Mobilitätshub

Bestandsaussagen

- FNP-Entwicklungsflächen (Wohnbau- und gewerbliche Bauflächen)
- Siedlungsraum
- Grünflächen und Landwirtschaft
- Wald
- Neckar
- Bahn
- Stadtgrenzen